

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vom gleichen Zeitpunkte an beträgt die Aufnahmegebühr für Hauptstellen in der Neggruppe I 1,200.000 K, in der Neggruppe II und III 600.000 K, IV 700.000 K, V 1,000.000 K, VI 1,800.000 K. Sie erhöht sich bei Anmeldungen, für die unter Nachweis eines begründeten Bedürfnisses ein Vorrang, das ist die Herstellung außer der Reihenfolge der Anmeldungen, beantragt wird, auf das Doppelte. Die übrigen Bestimmungen des Punktes 2 des § 1 der Fernsprechgebühren-Ordnung bleiben aufrecht. Für Nebenstellen wird die Aufnahmegebühr von 100.000 K auf 250.000 K erhöht.

Erhöhung der Telegraphengebühren. Am 1. Dezember 1923 trat auch eine Erhöhung der

Telegraphengebühren in Kraft. Die Gebühr für jedes Wort eines gewöhnlichen Telegramms im Inlandsverkehr beträgt 600 K, eines Presse-telegramms 300 K, die Mindestgebühr für jedes Inlandstelegramm 6000 K. Die Gebühr für jedes Wort eines gewöhnlichen Telegramms (Presse-telegramms) nach Jugoslawien und der Tschechoslowakei beträgt 1500 K (750 K). Mindestgebühr 15.000 K, nach der Schweiz 1800 K (900 K), Mindestgebühr 18.000 K, nach Italien und Tieme 1800 K (900 K), Mindestgebühr 18.000 K, nach Deutschland und Ungarn 1000 K (500 K), Mindestgebühr 10.000 K.

Wer
ein christliches Tagblatt
wünscht, der abonniere
das ausgezeichnete
Linzer Volksblatt.

**Anerkannt bestes
und
weitverbreitetstes
Tagblatt der Provinz!!
Besonders zum
Inszerieren geeignet!**

Ein wahrer Segen
für jede Familie und das christliche
Haus ist eine gute Zeitung. Wir
empfehlen das ausgezeichnete
Linzer Wochenblatt

Erscheint jeden Freitag. Jede
Nummer bringt eine Fülle von
interessanten Nachrichten aus aller
Welt, spannender Roman. — Eine
katholische Zeitung, wie sie sein soll,
welche die weiteste Verbreitung ver-
dient. — Jeder Katholik möge es
sich zur Aufgabe machen, dieses gute
Blatt unter dem Volke zu ver-
***** breiten. *****

Bestelladresse: **Presbverein Linz a. D.**

Die Kunsthandlung des kathol. Presbvereines in Linz

empfiehlt

Bildchen vom Ehrw. Diener Gottes Bischof Franz Josef Rudigier.

Drei verschiedene Darstellungen in Buchdruck sehr hübsch ausgeführt. Preis
per Stück K 150.—. Postporto separat.